



## KINDER BRAUCHEN MEHR!

Konzept für eine  
Kindergrundsicherung

„Das kindliche Existenzminimum  
sichern!“

Tagung des Bündnis  
KINDERGRUNDSICHERUNG

04. April 2011 Berlin

# Gliederung

---



- I. Bündnis KINDERGRUNDSICHERUNG
- II. Kritik am aktuellen System der Familienförderung
- III. Kinder brauchen mehr!
- IV. Lösung: Kindergrundsicherung

# I. Bündnis



- Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V.
- Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen
- Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie und Familientherapie e.V.
- Deutscher Kinderschutzbund e.V.
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
- Evangelischer Kirchenkreis Jülich (NRW)
- Pro Familia e.V.
- Verband berufstätiger Mütter e.V.
- Zukunftsforum Familie e.V.
- Prof. Dr. Hans Bertram (HU Berlin)
- Prof. Dr. Walter Hanesch (Hochschule Darmstadt)
- Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster (Ev. FH Bochum)
- Prof. Dr. Heiner Keupp (LMU München)
- Prof. Dr. Ronald Lutz (FH Erfurt)
- Prof. Dr. Stefan Sell (FH Koblenz)
- Prof. Dr. Margherita Zander (FH Münster)

## II. Kritik am aktuellen System



Derzeitiges System ist intransparent, bürokratisch und sozial ungerecht, weil...

... weil gutverdienende Familien um ca. 100 Euro mehr pro Monat entlastet werden (ca. 280 Euro durch Freibetrag) als Normalverdiener (184 Euro Kindergeld).

... Kindergeld auf Sozialgeld angerechnet wird. Faktisch erhalten Kinder im SGB II-Bezug kein Kindergeld.

... neu berechnete Regelsätze nicht realen Bedarf von Kindern abdecken (Herausnahme regelbedarfsrelevanter Ausgabenpositionen, intransparente Verteilungsschlüssel, unvollständige Vermeidung von Zirkelschlüssen).

## II. Kritik am aktuellen System

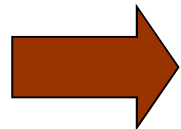


- ... die Höhe des neuen Bildungspakets deutlich zu niedrig ist und durch dessen Gewährung als Sachleistung Kinder stigmatisiert und die Elternautonomie eingeschränkt wird.
- ... den Kinderzuschlag nur 30 % aller anspruchsberechtigten Familien erhalten, da zu kompliziert und zu starre Einkommensgrenzen.
- ... das Ehegattensplitting nur traditionelle Ehen fördert – unabhängig davon, ob dort Kinder großgezogen werden oder nicht.

# III. Kinder brauchen mehr!



- Aktuell leben mehr als 2,4 Millionen Kinder in Armut.
- Kinderarmut hat vielfältige Ursachen und führt zu zahlreichen Benachteiligungen in vielen Lebenslagen.
- Wir brauchen daher eine Politik, die Kinder in den Mittelpunkt stellt und einen kindzentrierten Blick auf die Armut.



**Recht auf Bildung, Teilhabe und Gesundheit**

# IV. Lösung: Kindergrundsicherung



1. Leistung
2. Zielgruppe
3. Finanzierung
4. Forschungsstand
5. ... das heißt?

# 1. Leistung



Grundlage der Höhe der Leistung ist das gegenwärtige kindliche Existenzminimum (Existenzminimumbericht der Bundesregierung 2008)

	Pro Jahr	Pro Monat
sächliches Existenzminimum	3.864 Euro	<b>322 Euro</b>
Freibetrag für Betreuung, Erziehung oder Ausbildung (BEA)	2.160 Euro	<b>180 Euro</b>
insgesamt	6.024 Euro	<b>502 Euro</b>



## 2. Zielgruppe



- Die Kindergrundsicherung soll an alle Kinder ausgezahlt werden, unabhängig von der Kinderzahl, unabhängig vom Alter der Kinder.
- Die Leistung einer Kindergrundsicherung sollen auch junge Menschen, die sich noch in der Ausbildung befinden und diese vor Vollendung des 27. Lebensjahres begonnen haben, erhalten.
- Die Kindergrundsicherung soll der Besteuerung unterliegen. Die Kindergrundsicherung schmilzt mit steigendem Einkommen ab, während Familien ohne oder mit geringem Einkommen die volle Summe erhalten.
- Die Kindergrundsicherung kann aber nur pauschal bemessene Transfers ersetzen. Für Sonder- oder Mehrbedarfe, bei überdurchschnittlichen Wohnkosten, Umzügen und Klassenreisen soll weiterhin der Grundsicherungsträger zuständig sein.

# 3. Finanzierung



## Kindergrundsicherung:

Brutto: ca. 111,0 Mrd. Euro pro Jahr

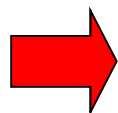
- 43,9 Mrd. Euro (Wegfall bisheriger Leistungen)
- 7,0 Mrd. Euro (Wegfall Ehegattensplitting)
- 30,5 Mrd. Euro (Rückfluss durch Besteuerung und Wegfall Kinderfreibeträge)

**= ca. 30 Mrd. Euro Nettokosten**

# 3. Finanzierung



Maßnahmen	Einsparungen/ Einnahmen
Rücknahme des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes für Beherbergungsleistungen (Wachstumsbeschleunigungsgesetz)	Pro Jahr ca. 1 Milliarde Euro
Rücknahme des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes für Luxusgüter (z.B. Kunstgegenstände, Renn- und Reitpferde, Außer-Haus-Essen, Bergbahnen)	Pro Jahr ca. 1 Milliarde Euro (gesamtes System der ermäßigten Steuersätze kostet pro Jahr ca. 20 Milliarden Euro)
Einführung Vermögenssteuer	Ab 500 000 Euro mit einem Schwellenwert von 1% ca. <b>16 Milliarden</b> Euro pro Jahr (DIW 2002)
Erweiterung Erbschaftssteuer	Ab einem Freibetrag von 250 000 Euro ca. 3,6 Milliarden Euro pro Jahr (DIW 2002)
Wegfall aufstockender Leistungen bei Zahlung von Mindestlohn	Ca. <b>3 Milliarden Euro</b> pro Jahr
Moderate Anhebung des Spitzensteuersatzes auf 46%	Ca. <b>1,9 Milliarden Euro</b> pro Jahr (IG BCE 2010)



**zusätzliche Einsparungen/ Einnahmen von rund 27 Mrd. Euro**

# 4. Forschungsstand



## "Vom Kindergeld zu einer Grundsicherung für Kinder"

Dr. Irene Becker / Prof. Richard Hauser

Hans-Böckler-Stiftung, Projektende: August 2010

### Abschlussbericht:

- deutlicher Anstieg des Familieneinkommens im unteren / mittleren Einkommensbereich
- Abbau verdeckter Armut durch Überwindung von Zugangshürden
- Armutsquote bei Kindern u. 15 J. sinkt auf 3 %

## 5. ... das heißt



Alle bisherigen Förderleistungen werden durch EINE Leistung für ALLE Kinder ersetzt. So könnte ...

- ... Kinderarmut bekämpft werden,
- ... die Familienförderung sozial gerechter und transparenter werden,
- ... Teilhabe- und Bildungschancen für alle Kinder verbessert werden,
- ... die Beantragung für alle Eltern einfacher werden,
- ... nur EINE Behörde zuständig sein,
- ... Politik und Verwaltung Ausgaben besser kalkulieren und planen.

**JEDES 6. KIND IN DEUTSCHLAND  
IST VON ARMUT BETROFFEN.  
KINDERARMUT HAT FOLGEN.**

**GRUND-  
SICHERUNG  
FÜR KINDER  
JETZT!**

**AWO** Arbeitsgemeinschaft  
der Wohlfahrtsverbände  
**BRUNNEN** BRUNNEN  
FÜR KINDER  
**DIENST FÜR FAMILIEN**  
**GRV** GRV  
GEMEINSCHAFTLICHE  
VERSICHERUNG  
**familia** familia  
FAMILIEN-  
BEREITUNG  
**VBM** VBM  
VERBAND  
DEUTSCHER  
BÜRGERMISSENARBEITER  
**VERBAND FÜR FAMILIEN**

[WWW.KINDERARMUT-HAT-FOLGEN.DE](http://WWW.KINDERARMUT-HAT-FOLGEN.DE)

Geliefert durch die Linné-Druckerei

**Vielen Dank!**